

Christopher Aaron: Goldpreis-Prognose - Goldminen brechen aus... Gold wird folgen

04.05.2025

Die Goldminenaktien sind gerade aus einem großen Fünf-Jahres-Tief ausgebrochen. In den nächsten 6 bis 18 Monaten werden die Bewertungen der meisten Goldminenunternehmen weltweit deutlich steigen. Dieser Anstieg bei den Goldunternehmen wird jedoch nicht im luftleeren Raum stattfinden: Gold selbst wird mitziehen, wenn auch in geringerem Umfang. Für Anleger, die einen baldigen Höchststand auf dem Goldmarkt erwarten, legen die Charts etwas anderes nahe.

Goldminenaktien brechen aus

Zunächst wenden wir uns dem GDX Senior Gold Miners Fund zu, von 2020 bis heute:



Beachten Sie die wichtige fünfjährige Widerstandszone (schwarz), die sich nach dem durch COVID ausgelösten Höchststand im Jahr 2020 gebildet hat. Fünf Jahre lang konsolidierten die führenden Goldminenaktien in einer breiten Spanne und stießen immer wieder an die Widerstandszone zwischen 40 und 46.

Diese Widerstandszone wurde erst vor zwei Wochen nach der durch die Trump-Zölle ausgelösten Panik Anfang April durchbrochen (rote Markierung). Beachten Sie die entscheidende zinsbullische Wochenkerze, die sich Mitte April bildete und alle Widerstände der vorherigen Konsolidierung überwand. Ein eindeutiger Ausbruch ist nicht denkbar.

Ziel für die Goldminenaktien

In der technischen Analyse können wir zur Schätzung eines Ziels nach einem Ausbruch den breitesten Teil der vorangegangenen Konsolidierung messen und diese Amplitude auf den Ausbruchspunkt addieren. Diese Form der Analyse funktioniert, weil wir davon ausgehen, dass nach dem Ausbruch, sobald alle Leerverkäufer unter Wasser sind, in gleichem Maße Leerverkäufe getätigten werden wie während der vorangegangenen Konsolidierung.

Im Falle des GDX hatte die fünfjährige Konsolidierung eine Amplitude von 24,25 Punkten. Addiert man diese Amplitude zum Ausbruchspunkt von 45,75, ergibt sich ein offizielles Ziel von genau 70,0 für den Large-Cap-Goldminenfonds. Ausgehend vom aktuellen Kurs knapp unter 50,0 entspricht dies einem erwarteten Gewinn von fast 40% für den durchschnittlichen Goldminenwert.

Auch wenn einige Bergbauunternehmen besser als der Durchschnitt abschneiden und andere schlechter, so erwarten wir doch, dass die kleineren Junior- und Entwicklungsmineunternehmen im Allgemeinen mehr als die für die Large-Cap-Unternehmen erwarteten 40% zulegen werden. Dies liegt daran, dass kleinere Unternehmen im Allgemeinen empfindlicher auf Veränderungen des Goldpreises und der Marktstimmung reagieren als ihre größeren Geschwister.

Gold im "Blue Sky"-Bereich

Die führenden Goldminenunternehmen werden nicht im luftleeren Raum steigen - ihr Aufstieg wird stattfinden, wenn der Goldpreis selbst seine jüngsten Gewinne weiter ausbaut. Unten zeigen wir den Goldpreis von 2015 bis heute. Beachten Sie, dass sich physisches Gold im Bereich des "Blue Sky" befindet - ein Begriff, der bedeutet, dass eine Anlageklasse alle sichtbaren Widerstände auf einem Chart durchbrochen hat. Wenn dies der Fall ist, kann ein Markt noch viel länger und viel höher schweben, als viele sonst erwarten würden.



Ein Gold-Ziel?

Für physisches Gold selbst haben wir kein offizielles Ziel, ähnlich dem 70er-Ziel, das wir für den GDX Senior Gold Miners haben. Der Grund dafür ist, dass Gold bereits alle unsere herausragenden Ziele erreicht hat. Generell haben wir jedoch die Marke von 3.800 Dollar bis 4.000 Dollar je Unze für Gold im kommenden Jahr im Visier. Sollte diese Zone mit dem Erreichen des GDX-Ziels von 70 Dollar übereinstimmen, werden wir die Möglichkeit einer Zwischenzyklus-Topbildung parallel zu diesen beiden Erfolgen prüfen.

Fazit zu Gold und Goldminenaktien

Gold selbst befindet sich im "Blue Sky"-Bereich, und auf dem Chart ist kein Widerstand erkennbar. Unterdessen ist der GDX Senior Gold Miners gerade aus einer fünfjährigen Konsolidierung ausgebrochen, wobei ein deutlich höheres Ziel noch vor ihm liegt. Die Anleger sollten sich darauf konzentrieren, jetzt in letzter Minute hochwertige Goldminenunternehmen zu kaufen, bevor der GDX sein höheres Ziel erreicht hat.

© Christopher Aaron

Dieser Artikel wurde am 29.04.2025 auf www.gold-eagle.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/655678--Christopher-Aaron--Goldpreis-Prognose---Goldminen-brechen-aus...-Gold-wird-folgen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).